

Anhang 4 – Schutzimpfungen durch Apotheken nach  
§ 132e SGB V sowie Maßnahmen zur assistierten Telemedizin  
(aTM) durch Apotheken nach § 129 Absatz 5h Satz 2 Nr. 1 bis 3,  
Satz 3 SGB V zur Technischen Anlage 1  
zur Arzneimittelabrechnungsvereinbarung gemäß  
§ 300 Absatz 3 SGB V

Stand: 04.05.2026  
Version: 007  
Anzuwenden ab: Abgabemonat 07/2026

# 1. Historie

Version	Status	Datum	Autor/ Redaktion	Abschnitt	Erläuterung
007	abgestimmt	04.05.2026	GKV-SV und DAV	D	Neuer Abschnitt eingefügt
006	abgestimmt	23.01.2026	GKV-SV und DAV	4.5	Abschnitt um neue SOK ergänzt
005	abgestimmt	28.08.2025	GKV-SV und DAV	4.5	Tippfehler 18774908 => 18774989 korrigiert
005	abgestimmt	25.08.2025	GKV-SV und DAV	4.5	Abschnitt eingefügt
005	abgestimmt	25.08.2025	GKV-SV und DAV	C	Absatz aktualisiert
004	abgestimmt	15.08.2024	GKV-SV und DAV	4.4	SOK 18774624, 18774630, 18774647, 18774653, 18774676, 18774682, 18774699, 18774707 eingefügt
004	abgestimmt	29.07.2024	GKV-SV und DAV	4.4	Überflüssige letzte Spalte entfernt
004	abgestimmt	26.07.2024	GKV-SV und DAV	1	Redaktionelle Anpassungen
004	abgestimmt	26.07.2024	GKV-SV und DAV	4.3 und 4.4	Abschnitte eingefügt
003	abgestimmt	04.09.2023	GKV-SV und DAV	Abschnitt A / 4.2 Abschnitt B	Abschnitte eingefügt
002	abgestimmt	27.10.2022	GKV-SV und DAV	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seite 3 Bedruckungsbeispiel</li> <li>• Seite 4 Anpassung Personalienfeld</li> </ul> Seite 5: ZUP-02/ZUP-24/ZUP-25	
001	abgestimmt	30.09.2022	GKV-SV und DAV		Initiales Dokument

# Einleitung

Dieser Abschnitt A zum Anhang 4 der TA1 regelt die Datenlieferungen an die gesetzlichen Krankenkassen für die Abrechnung von Grippe-Schutzimpfungen durch Apotheken nach § 132e SGB V.

## A. Abrechnungsvorgaben für Grippe-Schutzimpfungen

### 1. Abrechnungsbeleg

Für jede Schutzimpfung bedruckt die Apotheke einen Sonderbeleg (Apothekenbeleg) mit schwarzer Schrift. Diese Regelung gilt bis zum 31.03.2025.

Muster Sonderbeleg (unbedruckt – Farben in dieser Darstellung nicht farbecht)

Krankenkasse bzw. Kostenträger			Apotheken-Nummer / IK		
Name, Vorname des Versicherten		geb. am	Zuzahlung		
Kostenträgerkennung		Versicherten-Nr.	Gesamt-Brutto		
Datum		Status	Kennziffer		
			Faktor		
			Taxe		
			1. Position		
			2. Position		
			3. Position		
Leistungs-/Abgabedatum in der Apotheke		Unterschrift der Apothekerin/des Apothekers			

**APOTHEKENBELEG**



## Beispiel bedruckter Sonderbeleg:

Versichertendaten von eGK	Zuzahlung immer 0	Gesamt-Euro Summe Taxe	Apotheken-Nummer / IK	Faktor immer 1	Taxe XXX
---------------------------	-------------------	------------------------	-----------------------	----------------	----------

Das Feld Betriebsstättennummer bleibt leer oder wird mit 9x0 (000000000) bedruckt		Name der Musterkrankenkasse		Apothekennummer / IK +1234567+	
Das Feld Arztnummer bleibt leer oder wird mit 9x0 (000000000) bedruckt		Name, Vorname des Versicherten Maxi Musterfrau Musterstraße 12 12345 Musterhausen		geb. am 15.09.1969	
Versicherten-Status der eGK + 6. und 7. Stelle = 81		Kostenträgerkennung 101234567		Versicherten-Nr. A123456789	
		Status XXXXX81		Datum 05.09.2022	
		0 5 0 9 2 2		Leistungs-/Abgabedatum in der Apotheke	

Kennziffer	Zuzahlung	Gesamt-Euro	Faktor	Taxe
1. Position	17716926	0	1	760
2. Position	17716955		1	240
3. Position	XXXXXXXXXX		1	XXX


Max Mustermann  
Musterapotheke  
Musterstraße 1-2  
12345 Musterhausen  
Tel.: 123456789

Musterapotheke 12345 Musterhausen  
der Apothekerkammer des Apothekers

APOTHEKENBELEG

Angaben der impfenden Apothekerin bzw. des impfenden Apothekers handschriftlich: Vorname, Name

Eigenhändige Unterschrift der impfenden Apothekerin bzw. des impfenden Apothekers

DAV 

Hinweis: Ab 01.09.2024 sind auch die Vorgaben unter 4.3 zu beachten.

Folgende Punkte sind zu beachten:

Für das Personalienfeld gilt, dass folgende Angaben von der Apotheke aufgedruckt werden:

- Krankenkasse bzw. Kostenträger
  - Name der Krankenkasse
- Versichertendaten
  - die Versichertendaten (Name und Vorname Versicherte/r, Adresse, Geburtsdatum, wie auf der elektronischen Gesundheitskarte angegeben)
- Kostenträgerkennung / Versichertennummer:
  - das Institutionskennzeichen der Krankenkasse nach § 293 Absatz 1 SGB V,
  - die Krankenversicherungsnummer (KVNR) laut Versichertenkarte
- Statusfeld (Status)
  - die ersten 5 Zeichen des Feldes (Positionsnummern 24 bis 28 der 6. Zeile des Personalienfeldes) mit den Daten der eGK und das 6. und 7. Zeichen (Positionsnummern 29 und 30 der 6. Zeile des Personalienfeldes) mit dem Vertragskennzeichen Ziffer „81“.
- Betriebsstättennummer (BSNR)
  - Kann von den Apotheken mit 9x0 (000000000) bedruckt werden. Die Apothekenrechenzentren liefern 9x0 (000000000), auch wenn der Sonderbeleg nicht bedruckt sein sollte.
- Arztnummer (LANR)
  - Kann von den Apotheken mit 9x0 (000000000) bedruckt werden. Die Apothekenrechenzentren liefern 9x0 (000000000), auch wenn der Sonderbeleg nicht bedruckt sein sollte gemäß TA3.
- Ausstellungsdatum und Leistungs- / Abgabedatum
  - Tag der Leistungserbringung der Schutzimpfung

Im Druckbereich für die Apotheke gilt, dass folgende Angaben von der Apotheke aufgedruckt werden:

- Apotheken-Nummer / IK
  - Institutionskennzeichen der Apotheke nach § 293 Absatz 5 SGB V
- Zuzahlung
  - immer mit „0“
- Gesamt-Brutto

- Summe der Beträge in Euro für Gripeschutzimpfungen ohne Ust.
- Positionszeilen
  - 1. Positionszeile
    - Sonderkennzeichen lt. Anhang 1 der TA1 1.19.1 „Vergütung der Impfleistung bei Gripeschutzimpfungen durch Apotheken“
    - Faktor immer „1“
    - Taxe (vereinbarter Preis für die Impfleistung bei Gripeschutzimpfungen)
  - 2. Positionszeile
    - Sonderkennzeichen lt. Anhang 1 der TA1 1.19.2 „Nebenleistung bei Gripeschutzimpfung durch Apotheken“
    - Faktor immer „1“
    - Taxe (vereinbarter Preis für die Nebenleistung bei Gripeschutzimpfungen)
  - 3. Positionszeile
    - Sonderkennzeichen lt. Anhang 1 der TA1 1.19.X für den Impfstoff und die Beschaffungskosten bei Gripeschutzimpfungen
    - Faktor immer „1“
    - Taxe (vereinbarter Preis für den Impfstoff und die Beschaffungskosten bei Gripeschutzimpfungen)

Für das Verordnungsfeld gilt:

- Chargenbezeichnung<sup>1</sup> (optional)
  - sofern die Apothekensoftware eine Übertragung ermöglicht, sollte die Chargenbezeichnung aufgedruckt werden.
- Apothekenname
  - Name und Ort der Apotheke, Anschrift und Telefonnummer
- Angaben der impfenden Person
  - Neben dem Apothekennamen werden die Angaben der impfenden Person gedruckt – ggf. händisch aufgetragen. Zu den Angaben gehören der Name und der Vorname.
- Unterschrift
  - Jeder Sonderbeleg muss durch die impfende Apothekerin oder den impfenden Apotheker eigenhändig unterschrieben werden.

## 2. Datenlieferung an die Krankenkassen

Die GKV-Krankenkassen bekommen die Datensätze für die Schutzimpfung im Rahmen der Arzneimittelabrechnung nach § 300 SGB V übermittelt.

Dabei ist zu berücksichtigen:

INV-02	Versichertennummer	gem. eGK
INV-03	Versichertenstatus	gem. eGK
NAD-Segment	Name und Anschrift d. Versicherten	ist nur zu liefern, wenn Versichertennummer nicht gefüllt
ZUP-02	Betriebsstättennummer	Die Apothekenrechenzentren liefern 9x0 (000000000)
ZUP-24	Vertragskennzeichen	132e1a (sollte auf dem Sonderbeleg im Versichertenstatus die Kennzeichnung 81 fehlen, darf das ARZ ZUP-24 ergänzen)

<sup>1</sup> Siehe auch Protokollnotiz zum Vertrag zur Durchführung und Abrechnung von Gripeschutzimpfungen durch Apotheken nach § 132e Absatz 1a SGB V

ZUP-25	Lebenslange Arztnummer	Die Apothekenrechenzentren liefern 9x0 (000000000)
--------	------------------------	--

Es werden Sonderbelege und Images an die Krankenkassen übermittelt. Für die Images werden keine Digitalisierungskosten gemäß § 4 Absatz 2 Anlage 2 der Arzneimittelabrechnungsvereinbarung nach § 300 SGB V in Rechnung gestellt. Das Image des Sonderbelegs wird im Rahmen der TA 4 übertragen.

Der Sonderbeleg wird zusammen mit dem normalen Rezeptgut der Arzneimittelabrechnung an die Krankenkassen übermittelt.

Der Apotheker soll spätestens einen Monat nach Ablauf des Kalendermonats, in dem die Leistung erbracht wurde, die Daten über sein Apothekenrechenzentrum an die Krankenkasse liefern.

### 3. Abrechnung

Die Abrechnung der Gripeschutzimpfung erfolgt nach den Vorgaben des § 6 des Vertrages zur Durchführung und Abrechnung von Gripeschutzimpfungen durch Apotheken nach § 132e Absatz 1a SGB V. Die Sonderbelege für Schutzimpfungen werden in den Rechnungen an die Kostenträger übermittelt und gezahlt, aber nicht separat ausgewiesen.

### 4. Sonderkennzeichen SOK

Für Schutzimpfungen sind die Sonderkennzeichen/SOK aus dem Anhang 1 zur TA 1, Gruppe 1.19 zu verwenden.

SOK	Beschreibung	Preis in €
17716926	vereinbarter Preis für die Impfleistung bei Gripeschutzimpfungen	7,60 €
17716955	vereinbarter Preis für die Nebenleistung bei Gripeschutzimpfungen	2,40 €
SOK-Verzeichnis Impfstoff, siehe nachfolgende Tabelle	vereinbarter Preis für den Impfstoff und die Beschaffungskosten bei Gripeschutzimpfungen	siehe jeweils „Gesamtpreis“ nachfolgende Tabelle

#### 4.1 Sonderkennzeichen SOK für die Gripesaison 2022/2023:

SOK	PZN	Name / Anbieter	ME/ASV	AEP (Stand 15.09.22)	AEP/ Dosis netto	AEP/ Dosis brutto (inklusive Ust. auf den Wareneinkauf je Dosis)	Gesamtpreis (AEP / Dosis brutto inklusive Beschaffungskosten 1,00 € netto je Dosis)
17716984	17616337	INFLUSPLIT Tetra 2022/2023 Inj.- Susp.i.e.Fertigsp.; GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG	10X0.5 ml	98,69 €	9,87 €	11,74 €	12,74 €
17716990	17543733	VAXIGRIP Tetra 2022/2023 Inj.Susp.Fertigspr.o.Kan.; Sanofi- Aventis Deutschland GmbH	10 St	98,69 €	9,87 €	11,74 €	12,74 €
	17543710	VAXIGRIP Tetra 2022/2023 Inj.Susp.Fertigspr.m.Kan.; Sanofi- Aventis Deutschland GmbH	10 St	98,69 €	9,87 €	11,74 €	12,74 €
17717009	17543785	EFLUELDA 2022/2023 Inj.- Susp.i.e.Fertigspr.o.Kan.; Sanofi- Aventis Deutschland GmbH	10 St	330,78 €	33,08 €	39,36 €	40,36 €
17717015	15255510	FLUAD Tetra 2022/2023 Inj.- Susp.F-Spr.m.Kanüle; Seqirus GmbH	10X0.5 ml	160,58 €	16,06 €	19,11 €	20,11 €
	14162309	FLUAD Tetra 2022/2023 Inj.- Susp.F-Spr.o.Kanüle; Seqirus GmbH	10X0.5 ml	160,58 €	16,06 €	19,11 €	20,11 €
17717044	08795884	FLUCELVAX Tetra 2022/2023 Inj.-Susp.F-Spr.o.Kanüle; Seqirus GmbH	10X0.5 ml	100,76 €	10,08 €	11,99 €	12,99 €
	00168024	FLUCELVAX Tetra 2022/2023 Inj.-Susp.F-Spr.m.Kanüle; Seqirus GmbH	10X0.5 ml	100,76 €	10,08 €	11,99 €	12,99 €
17717050	17620988	AFLURIA TETRA 2022/2023 Inj.- Susp.F-Spr.o.Kanüle; Seqirus GmbH	10X0.5 ml	86,31 €	8,63 €	10,27 €	11,27 €
17717067	17893806	XANAFLU Tetra 2022/2023 Fertigspritze mit Kanüle; Viatris Healthcare GmbH	10X0.5 ml	98,27 €	9,83 €	11,69 €	12,69 €
17717073	17893798	INFLUVAC Tetra 2022/2023 Inj.- Susp.F.-Sp.ohne Kan.; Viatris Healthcare GmbH	10X0.5 ml	98,27 €	9,83 €	11,69 €	12,69 €
	17893781	INFLUVAC Tetra 2022/2023 Inj.- Susp.F.-Sp.mit Kan.; Viatris Healthcare GmbH	10X0.5 ml	98,27 €	9,83 €	11,69 €	12,69 €
17717096	17543756	VAXIGRIP Tetra 2022/2023 Inj.Susp.Fertigspr.o.Kan	20 St	196,69 €	9,83 €	11,70 €	12,70 €
17717104	17543727	VAXIGRIP Tetra 2022/2023 Inj.Susp.Fertigspr.o.Kan., Sanofi- Aventis Deutschland GmbH	1 St	10,50 €	10,50 €	12,50 €	13,50 €
17717110	17543779	EFLUELDA 2022/2023 Inj.- Susp.i.e.Fertigspr.o.Kan.; Sanofi- Aventis Deutschland GmbH	1 St	33,71 €	33,71 €	40,11 €	41,11 €
17717127	00435063	FLUCELVAX Tetra 2022/2023 Inj.-Susp.F-Spr.m.Kanüle; Seqirus GmbH	0.5 ml	11,94 €	11,94 €	14,21 €	15,21 €
17717133	06331258	FLUAD Tetra 2022/2023 Inj.- Susp.F-Spr.m.Kanüle; Seqirus GmbH	0.5 ml	17,93 €	17,93 €	21,34 €	22,34 €
17717156	17616320	INFLUSPLIT Tetra 2022/2023 Inj.- Susp.i.e.Fertigsp.; GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG	1X0.5 ml	10,50 €	10,50 €	12,50 €	13,50 €
17717162	17893775	INFLUVAC Tetra 2022/2023 Inj.- Susp.F.-Sp.mit Kan.; Viatris Healthcare GmbH	0.5 ml	10,50 €	10,50 €	12,50 €	13,50 €

Zur Information: Apotheken sind verpflichtet, ihre Impforganisation wirtschaftlich zu gestalten und das Wirtschaftlichkeitsgebot zu wahren (siehe § 2 Absatz 5 Vertrag zur Durchführung und Abrechnung von Gripeschutzimpfungen durch Apotheken nach § 132e Absatz 1a SGB V).

## 4.2 Sonderkennzeichen SOK für die Grippesaison 2023/2024:

SOK	PZN	Name / Anbieter	ME/ASV	AEP (Stand 01.09.2023)	AEP/ Dosis netto	AEP/ Dosis brutto (inklusive Ust. auf den Wareneinkauf je Dosis)	Gesamtpreis (AEP / Dosis brutto inklusive Beschaffungskosten 1,00 € netto je Dosis)
17717452	18353561	INFLUSPLIT Tetra 2023/2024 Inj.-Susp.i.e.Fertigsp.; GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG	10X0.5 ml	98,72€	9,87 €	11,75 €	€ 12,75€
17717469	18353555	INFLUSPLIT Tetra 2023/2024 Inj.-Susp.i.e.Fertigsp.; GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG	1X0.5 ml	10,53€	10,53€	12,53 €	€ 13,53€
17717475	17620971	AFLURIA TETRA 2023/2024 Inj.-Susp.F-Spr.o.Kanüle; Seqirus GmbH	10X0.5 ml	86,34€	8,63 €	10,27 €	11,27 €
17717481	18230775	FLUAD Tetra 2023/2024 Inj.-Susp.F-Spr.m.Kanüle; Seqirus GmbH	10X0.5 ml	160,61€	16,06 €	19,11 €	20,11 €
17717498	18230769	FLUAD Tetra 2023/2024 Inj.-Susp.F-Spr.m.Kanüle; Seqirus GmbH	1X0.5 ml	17,96€	17,96 €	21,37 €	€ 22,37€
17717506	18230798	FLUCELVAX Tetra 2023/2024 Inj.-Susp.F-Spr.m.Kanüle; Seqirus GmbH	1X0.5 ml	11,97€	11,97 €	14,24 €	€ 15,24€
17717512	18230806	FLUCELVAX Tetra 2023/2024 Inj.-Susp.F-Spr.m.Kanüle; Seqirus GmbH	10X0.5 m	100,79€	10,08 €	11,99 €	12,99 €
17717529	18230812	FLUCELVAX Tetra 2023/2024 Inj.-Susp.F-Spr.o.Kanüle; Seqirus GmbH	10X0.5 m	100,79€	10,08 €	11,99 €	12,99 €
17717535	18272696	INFLUVAC Tetra 2023/2024 Inj.-Susp.F.-Sp.mit Kan.; Viartis Healthcare GmbH	0.5 ml	10,53€	10,53 €	12,53€	€ 13,53€
17717541	18272704	INFLUVAC Tetra 2023/2024 Inj.-Susp.F.-Sp.mit Kan.; Viartis Healthcare GmbH	10X0.5 ml	98,30€	9,83 €	11,70 €	€ 12,70€
17717558	18272733	INFLUVAC Tetra 2023/2024 Inj.-Susp.F.-Sp.ohne Kan.; Viartis Healthcare GmbH	10X0.5 ml	98,30€	9,83 €	11,70 €	€ 12,70€
17717570	18272756	XANAFLU Tetra Saison 2023/2024 Fertigspr.m.Kanüle; Viartis Healthcare GmbH	10X0.5 ml	98,30€	9,83 €	11,70 €	€ 12,70€
17717587	18190099	EFLUELDA 2023/2024 Inj.-Susp.i.e.Fertigspr.o.Kan	1 St	36,21 €	36,21 €	43,09 €	44,09 €
17717593	18190107	EFLUELDA 2023/2024 Inj.-Susp.i.e.Fertigspr.o.Kan	10 St	355,57 €	35,55 €	42,31 €	43,31 €
17717624	18190165	VAXIGRIP Tetra 2023/2024 Inj.Susp.Fertigspr.m.Kan.	10 St	106,05 €	10,61 €	12,62 €	13,62 €

<b>18774400</b>	18190142	VAXIGRIP Tetra 2023/2024 Inj.Susp.Fertigspr.o.Kan.	10 St	106,05 €	10,61 €	12,62 €	13,62 €
<b>18774417</b>	18190136	VAXIGRIP Tetra 2023/2024 Inj.Susp.Fertigspr.o.Kan.	1 St	11,26 €	11,26 €	13,40 €	14,40 €
<b>18774423</b>	18190159	VAXIGRIP Tetra 2023/2024 Inj.Susp.Fertigspr.o.Kan.	20 St	211,36 €	10,57 €	12,58 €	13,58 €

### 4.3 Sonderkennzeichen SOK

**Hinweis:** Der GKV-Spitzenverband und der DAV haben sich nochmals darauf verständigt, dass die Abrechnung von Schutzimpfungen nach den Vorgaben des Anhanges 4 zur TA 1 bis einschließlich 31.03.2025 (Abgabedatum) über den bisherigen Sonderbeleg erfolgt.

Ab Abgabedatum 01.04.25 erfolgt die Abrechnung ausschließlich elektronisch nach dem Anhang 5 der Technischen Anlage 1, Abschnitt C.

Für Schutzimpfungen sind die Sonderkennzeichen/SOK aus dem Anhang 1 zur TA 1, Gruppe 1.19 zu verwenden (siehe nachfolgender Abschnitt 5.1).

SOK	Beschreibung	Preis in €
17716926	vereinbarter Preis für die Impfleistung bei Gripeschutzimpfungen	Abgaben <b>bis 31.12.24:</b> 10,00 €* Abgaben <b>ab 01.01.25:</b> 10,40 €* * umsatzsteuerfrei
17716955	vereinbarter Preis für die Nebenleistung bei Gripeschutzimpfungen sowie Risiko der Absetzbarkeit	Abgaben <b>bis 31.03.25:</b> 1,40 €* Abgaben <b>ab 01.04.25:</b> 0,70 €* * umsatzsteuerfrei
SOK-Verzeichnis Impfstoff, siehe nachfolgende Tabelle	vereinbarter Preis für den Impfstoff	Inklusive Umsatzsteuer
18774512 (neues SOK)	Gesetzliche Beschaffungskosten, § 3 Absatz 1 Satz 1 AMPPreisV	1,00 € (umsatzsteuerfrei)

Die Neuerung besteht in der Darstellung der gesetzlichen Beschaffungskosten mit dem neuen SOK 18774512. Die differenzierte Darstellung ergibt sich aus der Notwendigkeit, die Umsatzsteuerfreiheit kenntlich zu machen.

Der Sonderbeleg ist daher insgesamt mit den 4 Positionen zu bedrucken, wobei die 4. Zeile das SOK der Beschaffungskosten enthalten sollte. Ist die 4. Zeile nicht lesbar oder fehlt gänzlich, so ist das Feld "Gesamt-Brutto" um den Wert des Gesamtbetrages der gesetzlichen Beschaffungskosten zu erhöhen.

Das Sonderkennzeichen 18774512 wird ggf. als letzte Zeile in der Abrechnungsdatei (ABR) als EFP-Segment seitens der Apothekenrechenzentren ergänzt.

#### 4.4 Sonderkennzeichen SOK für die Grippesaison 2024/2025: Stand: 15.08.2024

SOK	PZN	Name / Anbieter	ME/ASV	AEP in €	AEP/ Dosis netto in €	AEP/ Dosis brutto (inklusive Ust. auf den Wareneinkauf je Dosis) in €
18774529	18896913	FLUAD Tetra 2024/2025 Inj.-Susp.F-Spr.m.Kanüle	10X0.5 ml	200,84	20,08	23,90
18774541	18896907	FLUAD Tetra 2024/2025 Inj.-Susp.F-Spr.m.Kanüle	1X0.5 ml	21,26	21,26	25,30
18774558	18896882	FLUCELVAX Tetra 2024/2025 Inj.-Susp.F-Spr.m.Kanüle	10X0.5 ml	100,79	10,08	11,99
18774564	18896876	FLUCELVAX Tetra 2024/2025 Inj.-Susp.F-Spr.m.Kanüle	1X0.5 ml	11,97	11,97	14,24
18774570	18896899	FLUCELVAX Tetra 2024/2025 Inj.-Susp.F-Spr.o.Kanüle	10X0.5 ml	100,79	10,08	11,99
18774587	19150179	INFLUVAC Tetra 2024/2025 Inj.-Susp.F.-Sp.mit Kan.	0.5 ml	10,78	10,78	12,83
18774593	19150191	INFLUVAC Tetra 2024/2025 Inj.-Susp.F.-Sp.mit Kan.	10X0.5 ml	100,71	10,07	11,98
18774601	19150216	INFLUVAC Tetra 2024/2025 Inj.-Susp.F.-Sp.ohne Kan.	10X0.5 ml	100,71	10,07	11,98
18774618	19150245	XANAFU Tetra 2024/2025 Inj.-Susp.F.-Sp.mit Kan.	10X0.5 ml	100,71	10,07	11,98
18774624	18831500	EFLUELDA Tetra 2024/2025 Inj.-Susp.i.e.F.-Sp.o.Kan	1 St	36,21	36,21	43,09
18774630	18831517	EFLUELDA Tetra 2024/2025 Inj.-Susp.i.e.F.-Sp.o.Kan	10 St	355,57	35,56	42,31
18774647	19170130	INFLUSPLIT Tetra 2024/2025 Inj.-Susp.i.e.Fertigsp.	1X0.5 ml	11,26	11,26	13,40
18774653	19170147	INFLUSPLIT Tetra 2024/2025 Inj.-Susp.i.e.Fertigsp.	10X0.5 ml	106,05	10,61	12,62
18774676	18831523	VAXIGRIP Tetra 2024/2025 Inj.Susp.Fertigspr.m.Kan.	10 St	106,05	10,61	12,62
18774682	18831546	VAXIGRIP Tetra 2024/2025 Inj.Susp.Fertigspr.o.Kan.	1 St	11,26	11,26	13,40
18774699	18831552	VAXIGRIP Tetra 2024/2025 Inj.Susp.Fertigspr.o.Kan.	10 St	106,05	10,61	12,62
18774707	18831569	VAXIGRIP Tetra 2024/2025 Inj.Susp.Fertigspr.o.Kan.	20 St	211,36	10,57	12,58

## 4.5 Sonderkennzeichen SOK für die Grippesaison 2025/2026: Stand: 23.01.2026

SOK	PZN	Name / Anbieter	ME/ASV	AEP in €	AEP/ Dosis netto in €	AEP/ Dosis brutto (inklusive Ust. auf den Wareneinkauf je Dosis) in €
18774765	19344914	FLUAD 2025/2026 Inj.-Susp.F-Spr.m.Kanüle	10 ST	200,84	20,08	23,90
18774794	19344908	FLUAD 2025/2026 Inj.-Susp.F-Spr.m.Kanüle	1 ST	20,74	20,74	24,68
18774802	19626593	FLUAD 2025/2026 Inj.-Susp.F-Spr.o.Kanüle	10 ST	200,84	20,08	23,90
18774819	18681101	FLUCELVAX 2025/2026 Inj.-Susp.F-Spr.m.Kanüle	1 ST	11,21	11,21	13,34
18774831	18704894	FLUCELVAX 2025/2026 Inj.-Susp.F-Spr.m.Kanüle	10 ST	105,53	10,55	12,56
18774848	18230781	FLUCELVAX 2025/2026 Inj.-Susp.F-Spr.o.Kanüle	10 ST	105,53	10,55	12,56
18774854	19725668	INFLUVAC 2025/2026 Inj.-Susp.F.-Sp.mit Kanüle	10 ST	105,63	10,56	12,57
18774860	19725705	INFLUVAC 2025/2026 Inj.-Susp.F.-Sp.mit Kanüle	1 ST	11,27	11,27	13,41
18774877	19725674	INFLUVAC 2025/2026 Inj.-Susp.F.-Sp.ohne Kanüle	10 ST	105,63	10,56	12,57
18774883	19725711	XANAFLU 2025/2026 Inj.-Susp.F.-Sp.mit Kan.	10 ST	105,63	10,56	12,57
18774989	19403433	EFLUELDA 2025/2026 Inj.-Susp.i.e.Fertigspr.o.Kan.	1 ST	20,74	20,74	24,68
18774914	19403456	EFLUELDA 2025/2026 Inj.-Susp.i.e.Fertigspr.o.Kan.	10 ST	200,84	20,08	23,90
18774920	19640305	INFLUSPLIT 2025/2026 Inj.-Susp.i.e.Fertigsp.	1 ST	11,60	11,60	13,80
18774937	19640274	INFLUSPLIT 2025/2026 Inj.-Susp.i.e.Fertigsp.	10 ST	109,45	10,95	13,02
18774943	19403491	VAXIGRIP 2025/2026 Inj.-Susp.Fertigspr.m.Kanüle	10 ST	106,05	10,61	12,62
18774966	19403462	VAXIGRIP 2025/2026 Inj.-Susp.Fertigspr.o.Kanüle	1 ST	11,26	11,26	13,40
18774972	19403479	VAXIGRIP 2025/2026 Inj.-Susp.Fertigspr.o.Kanüle	10 ST	106,05	10,61	12,62
18775003	19403485	EFLUELDA 2025/2026 Inj.-Sus.i.e. Fertigspr.m.Kan.IT	1 ST	20,74	20,74	24,68
19816299	02037622	EFLUELDA 2025/2026 Inj.-Sus.i.e. Fertigspr.m.Kan.IT	10 ST	200,84	20,08	23,90

# Einleitung

Dieser Abschnitt B zum Anhang 4 der TA1 regelt die Datenlieferungen an die gesetzlichen Krankenkassen für die Abrechnung von Schutzimpfungen gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 durch Apotheken nach § 132e SGB V.

## B. Abrechnungsvorgaben für Schutzimpfungen gegen das Coronavirus SARS-CoV-2

### 1. Abrechnungsbeleg

Für jede Schutzimpfung bedruckt die Apotheke einen Sonderbeleg (Apothekenbeleg) mit schwarzer Schrift. Diese Regelung gilt bis zum 31.03.2025. Ab Abgabedatum 01.04.25 erfolgt die Abrechnung ausschließlich elektronisch nach dem Anhang 5 der Technischen Anlage 1, Abschnitt C.

Muster Sonderbeleg (unbedruckt – Farben in dieser Darstellung nicht farbecht)

Krankenkasse bzw. Kostenträger		Apotheken-Nummer / IK	
Name, Vorname des Versicherten		geb. am	
Kostenträgerkennung	Versicherten-Nr.	Status	
Datum			
Zuzahlung		Gesamt-Brutto	
Kennziffer		Faktor Taxe	
1. Position			
2. Position			
3. Position			
Leistungs-/Abgabedatum in der Apotheke		Unterschrift der Apothekerin/des Apothekers	

**APOTHEKENBELEG**



Beispiel bedruckter Sonderbeleg:

Versichertendaten von eGK	Zuzahlung immer 0	Gesamt-Euro Summe Taxe	Apotheken-Nummer / IK	Faktor immer 1	Taxe XXX
---------------------------	-------------------	------------------------	-----------------------	----------------	----------

Das Feld Betriebsstättennummer bleibt leer oder wird mit 9x0 (00000000) bedruckt	<p>Krankenkasse bzw. Kostenträger Name der Musterkrankenkasse</p> <p>Name, Vorname des Versicherten Maxi Musterfrau Musterstraße 12 12345 Musterhausen</p> <p>geb. am 15.09.1969</p> <p>Kostenträgerkennung 101234567</p> <p>Versicherten-Nr. A123456789</p> <p>Status XXXXXX81</p> <p>Arztnummer XXXXXXXXXX</p> <p>Arztnummer XXXXXXXXXX</p> <p>Arztnummer XXXXXXXXXX</p>	<p>Apothekennummer / IK +1234567+</p> <table border="1"> <tr> <th>Position</th> <th>Kennzeichen</th> <th>Faktor</th> <th>Summe</th> </tr> <tr> <td>1. Position</td> <td>17717400</td> <td>1</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td>2. Position</td> <td>17717417</td> <td>1</td> <td>250</td> </tr> <tr> <td>3. Position</td> <td>17717423</td> <td>1</td> <td>250</td> </tr> </table>	Position	Kennzeichen	Faktor	Summe	1. Position	17717400	1	1000	2. Position	17717417	1	250	3. Position	17717423	1	250	<p>1. Zeile: Sonderkennzeichen 17717400 lt. Anhang 1a der TA1 1.20.1 „Durchführung und Dokumentation der Abrechnung der Vergütung für die Schutzimpfung gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 nach § 5 Absatz 2 Buchstabe a) für die Zeit ab dem 8. April 2023“</p> <p>2. Zeile: Sonderkennzeichen 17717417 lt. Anhang 1a der TA1 1.20.2 „Abrechnung der Vergütung für den Umgang mit Mehrdosisbehältnissen“</p> <p>3. Zeile: Sonderkennzeichen 17717423 lt. Anhang 1a der TA1 1.20.3 „Vergütung für gegebenenfalls erforderlichen weiteren Aufwand, insbesondere COVID-spezifische Mehraufwände bei der Dokumentation“</p>
Position	Kennzeichen	Faktor	Summe																
1. Position	17717400	1	1000																
2. Position	17717417	1	250																
3. Position	17717423	1	250																

Das Feld Arztnummer bleibt leer oder wird mit 9x0 (00000000) bedruckt	<p>Versicherten-Status der eGK + 6. und 7. Stelle = 81</p> <p>0 8 0 4 2 3 Leistungs-/Abgabedatum in der Apotheke</p>	<p>Max Mustermann</p> <p>Musterapotheke Musterstraße 1-2 12345 Musterhausen Tel.: 123456789</p> <p>Musterapotheke 12345 Musterhausen der Apothekenrines Apothekers</p>	<p>Ausstellungs- und Abgabedatum entsprechend dem Tag der Leistungserbringung</p> <p>Angaben der impfenden Apothekerin bzw. des impfenden Apothekers handschriftlich: Vorname, Name</p> <p>Eigenhändige Unterschrift der impfenden Apothekerin bzw. des impfenden Apothekers</p> <p>Anschrift der Apotheke einschließlich Telefonnummer</p>
---	--	--	---

Folgende Punkte sind zu beachten:

Für das Personalienfeld gilt, dass folgende Angaben von der Apotheke aufgedruckt werden:

- Krankenkasse bzw. Kostenträger
  - Name der Krankenkasse
- Versichertendaten
  - die Versichertendaten (Name und Vorname Versicherte/r, Adresse, Geburtsdatum, wie auf der elektronischen Gesundheitskarte angegeben)
- Kostenträgerkennung / Versichertennummer:
  - das Institutionskennzeichen der Krankenkasse nach § 293 Absatz 1 SGB V,
  - die Krankenversicherungsnummer (KVNR) laut Versichertenkarte
- Statusfeld (Status)
  - die ersten 5 Zeichen des Feldes (Positionsnummern 24 bis 28 der 6. Zeile des Personalienfeldes) mit den Daten der eGK und das 6. und 7. Zeichen (Positionsnummern 29 und 30 der 6. Zeile des Personalienfeldes) mit dem Vertragskennzeichen Ziffer „81“.
- Betriebsstättennummer (BSNR)
  - Kann von den Apotheken mit 9x0 (00000000) bedruckt werden. Die Apothekenrechenzentren liefern 9x0 (00000000), auch wenn der Sonderbeleg nicht bedruckt sein sollte.
- Arztnummer (LANR)
  - Kann von den Apotheken mit 9x0 (00000000) bedruckt werden. Die Apothekenrechenzentren liefern 9x0 (00000000), auch wenn der Sonderbeleg nicht bedruckt sein sollte gemäß TA3.
- Ausstellungsdatum und Leistungs- / Abgabedatum
  - Tag der Leistungserbringung der Schutzimpfung

Im Druckbereich für die Apotheke gilt, dass folgende Angaben von der Apotheke aufgedruckt werden:

- Apotheken-Nummer / IK
  - Institutionskennzeichen der Apotheke nach § 293 Absatz 5 SGB V
- Zuzahlung
  - immer mit „0“
- Gesamt-Brutto
  - Summe der Beträge in Euro für Schutzimpfungen gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 ohne Ust.
- Positionszeilen
  - 1. Positionszeile

- Sonderkennzeichen lt. Anhang 1 der TA1 1.20.1 „Vergütung für die Durchführung und Dokumentation der Schutzimpfung gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 nach § 5 Absatz 2 Buchstabe a) für die Zeit ab dem 08.04.2023“
- Faktor immer „1“
- Taxe (vereinbarter Preis für die Durchführung und Dokumentation der Schutzimpfung gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 nach § 5 Absatz 2 Buchstabe a) für die Zeit ab dem 08.04.2023)
- 2. Positionszeile
  - Sonderkennzeichen lt. Anhang 1 der TA1 1.20.2 „Vergütung für den Umgang mit Mehrdosisbehältnissen bei Schutzimpfungen gegen das Coronavirus SARS-CoV-2“
  - Faktor immer „1“
  - Taxe (vereinbarter Preis für den Umgang mit Mehrdosisbehältnissen bei Schutzimpfungen gegen das Coronavirus SARS-CoV-2)
- 3. Positionszeile
  - Sonderkennzeichen lt. Anhang 1 der TA1 1.20.3 „Vergütung für ggf. erforderlichen weiteren Aufwand, insb. COVID-spezifische Mehraufwände bei der Dokumentation bei Schutzimpfungen gegen das Coronavirus SARS-CoV-2“
  - Faktor immer „1“
  - Taxe (vereinbarter Preis für ggf. erforderlichen weiteren Aufwand, insb. COVID-spezifische Mehraufwände bei der Dokumentation bei Schutzimpfungen gegen das Coronavirus SARS-CoV-2)

Für das Verordnungsfeld gilt:

- Chargenbezeichnung<sup>2</sup> (optional)
  - sofern die Apothekensoftware eine Übertragung ermöglicht, sollte die Chargenbezeichnung aufgedruckt werden.
- Apothekenname
  - Name und Ort der Apotheke, Anschrift und Telefonnummer
- Angaben der impfenden Person
  - Neben dem Apothekennamen werden die Angaben der impfenden Person gedruckt – ggf. händisch aufgetragen. Zu den Angaben gehören der Name und der Vorname.
- Unterschrift
  - Jeder Sonderbeleg muss durch die impfende Apothekerin oder den impfenden Apotheker eigenhändig unterschrieben werden.

## • Datenlieferung an die Krankenkassen

Die GKV-Krankenkassen bekommen die Datensätze für die Schutzimpfung im Rahmen der Arzneimittelabrechnung nach § 300 SGB V übermittelt.

Dabei ist zu berücksichtigen:

INV-02	Versichertennummer	gem. eGK
INV-03	Versichertenstatus	gem. eGK
NAD-Segment	Name und Anschrift d. Versicherten	ist nur zu liefern, wenn Versichertennummer nicht gefüllt
ZUP-02	Betriebsstättennummer	Die Apothekenrechenzentren liefern 9x0 (00000000)
ZUP-24	Vertragskennzeichen	132e1a (sollte auf dem Sonderbeleg im

<sup>2</sup> Siehe auch Protokollnotiz zum Vertrag zur Durchführung und Abrechnung von Schutzimpfung gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 durch Apotheken nach § 132e Absatz 1a SGB V

		Versichertenstatus die Kennzeichnung 81 fehlen, darf das ARZ ZUP-24 ergänzen)
ZUP-25	Lebenslange Arztnummer	Die Apothekenrechenzentren liefern 9x0 (000000000)

Es werden Sonderbelege und Images an die Krankenkassen übermittelt. Für die Images werden keine Digitalisierungskosten gemäß § 4 Absatz 2 Anlage 2 der Arzneimittelabrechnungsvereinbarung nach § 300 SGB V in Rechnung gestellt. Das Image des Sonderbelegs wird im Rahmen der TA 4 übertragen.

Der Sonderbeleg wird zusammen mit dem normalen Rezeptgut der Arzneimittelabrechnung an die Krankenkassen übermittelt.

Der Apotheker soll spätestens einen Monat nach Ablauf des Kalendermonats, in dem die Leistung erbracht wurde, die Daten über sein Apothekenrechenzentrum an die Krankenkasse liefern.

- Abrechnung

Die Abrechnung der Schutzimpfungen gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 erfolgt nach den Vorgaben des § 6 des Vertrages zur Durchführung und Abrechnung von Schutzimpfungen durch Apotheken nach § 132e SGB V. Die Sonderbelege für Schutzimpfungen gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 werden in den Rechnungen an die Kostenträger übermittelt und gezahlt, aber nicht separat ausgewiesen.

- Sonderkennzeichen SOK

Für Schutzimpfungen sind die Sonderkennzeichen/SOK aus dem Anhang 1 zur TA 1, Gruppe 1.20 zu verwenden.

SOK	Beschreibung	Preis in €
17717400	Vergütung für die Durchführung und Dokumentation der Schutzimpfung gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 nach § 5 Absatz 2 Buchstabe a) für die Zeit ab dem 8. April 2023	10,00 €
17717417	Vergütung für den Umgang mit Mehrdosisbehältnissen bei Schutzimpfungen gegen das Coronavirus SARS-CoV-2	2,50 €
17717423	Vergütung für gegebenenfalls erforderlichen weiteren Aufwand, insbesondere COVID-spezifische Mehraufwände bei der Dokumentation bei Schutzimpfungen gegen das Coronavirus SARS-CoV-2	2,50 €

Hinweis: Die Impfdosen sind aus der Bundesbeschaffung zu beziehen und können den Krankenkassen nicht in Rechnung gestellt werden.

## C. Zukünftige Abrechnungsvorgaben

Mit Inkrafttreten des Anhangs 5 zur Technischen Anlage 1 zur Abrechnungsvereinbarung gemäß § 300 Absatz 3 SGB V ist dieser Anhang 4 zur Technischen Anlage 1 zur Abrechnungsvereinbarung gemäß § 300 Absatz 3 SGB V im GKV-Bereich ausschließlich für den Abschnitt D. bis zum 28.02.2027 anzuwenden.

Für PKV-Versicherte sowie Selbstzahler ist der Anhang 4 zur Technischen Anlage 1 weiterhin anwendbar. Die Sonderkennzeichen (SOK) werden ab Grippesaison 2026/27 in den Anhang 2 zur TA 1 aufgenommen. Der DAV informiert über die Aufnahme.

Hinweis:

Im Falle einer technischen Störung können die jeweiligen Datensätze nach Behebung der Störung nachträglich erstellt und zur Abrechnung eingereicht werden.

## D.

Dieser Abschnitt D zum Anhang 4 der TA1 regelt die Datenlieferungen an die gesetzlichen Krankenkassen für die Abrechnung von erbrachten Maßnahmen zur assistierten Telemedizin (aTM) durch Apotheken nach § 129 Absatz 5h Satz 2 Nr. 1 – 3, Satz 3 SGB V.

## Abrechnungsvorgaben für erbrachte Maßnahmen zur aTM

### 1. Abrechnungsbeleg

Für jede erbrachte Maßnahme bedruckt die Apotheke einen Sonderbeleg (Apothekenbeleg) mit schwarzer Schrift. Diese Regelung gilt bis zum 28.02.2027 und wird durch die elektronische Abrechnung nach dem Anhang 5 der TA 1, Abschnitt D, abgelöst.

Muster Sonderbeleg (unbedruckt – Farben in dieser Darstellung nicht farbecht)


Krankenkasse bzw. Kostenträger		Apotheken-Nummer / IK	
Name, Vorname des Versicherten		geb. am	
Kostenträgerkennung	Versicherten-Nr.	Status	
		Datum	
Zuzahlung	Gesamt-Brutto		
Kennziffer	Faktor		Taxe
1. Position			
2. Position			
3. Position			
Leistungs-/Abgabedatum in der Apotheke		Unterschrift der Apothekerin/des Apothekers	

APOTHEKENBELEG



## Beispiel bedruckter Sonderbeleg:

Krankenkasse bzw. Kostenträger		Apotheken-Nummer / IK	
Name der Krankenkasse		+1234567+	
Name, Vorname des Versicherten		Zuzahlung	Gesamt
Maxi Musterfrau		0	3 0 0 0
Musterstraße 12		Kernziffer	
34567 Musterhausen		19816313	
geb. am	01.01.1111	Faktor	1
Kostenträgerkennung		Taxe	30,00
101234567	Versicherten-Nr. A123456789	3 Position	
Status	XXXXXX83	2. Position	
Datum	01.07.2026	3. Position	
Anschrift der Apotheke einschl. Telefon-Nr. Max Mustermann			
eigenhändige Unterschrift der Apothekerin/ des Apothekers			
Leistungs-/Abgabedatum in der Apotheke		Unterschrift der Apothekerin/des Apothekers	
0 1 0 7 2 6			

**APOTHEKENBELEG** **DAV** 

- ① Versichertendaten von eGK
- ② Zuzahlung immer „0“
- ③ Gesamt-Summe Taxe
- ④ Apotheken-IK
- ⑤ Sonderkennzeichen
  - SOK „Ersteinschätzungsverfahren“ → 19816313
  - oder
  - SOK „Videosprechstunde“ → 19816336
  - oder
  - SOK „Kombileistung“ → 19816342
- ⑥ Faktor = immer 1
- ⑦ Taxe (Gesamtsumme in Cent, diese ist bei allen SOK immer gleich)
- ⑧ Versichertenstatus der eGK + 6. und 7. Stelle = 83
- ⑨ Tag der Leistungserbringung in der Apotheke
- ⑩ zusätzlich Angaben der leistenden Apothekerin / des leistenden Apothekers - Vorname Name der konkreten Person, ggf. handschriftlich

## Folgende Punkte sind zu beachten:

Für das Personalienfeld gilt, dass folgende Angaben von der Apotheke aufgedruckt werden:

- Krankenkasse bzw. Kostenträger
  - Name der Krankenkasse
- Versichertendaten
  - die Versichertendaten (Name und Vorname Versicherte/r, Adresse, Geburtsdatum, wie auf der elektronischen Gesundheitskarte angegeben)
- Kostenträgerkennung / Versichertennummer:
  - das Institutionskennzeichen der Krankenkasse nach § 293 Absatz 1 SGB V,
  - die Krankenversicherungsnummer (KVNR) laut Versichertenkarte
- Statusfeld (Status)
  - die ersten 5 Zeichen des Feldes (Positionsnummern 24 bis 28 der 6. Zeile des Personalienfeldes) mit den Daten der eGK und das 6. und 7. Zeichen (Positionsnummern 29 und 30 der 6. Zeile des Personalienfeldes) mit dem Vertragskennzeichen Ziffer „83“.
- Betriebsstättennummer (BSNR)
  - Kann von den Apotheken mit 9x0 (000000000) bedruckt werden. Die Apothekenrechenzentren liefern 9x0 (000000000), auch wenn der Sonderbeleg nicht bedruckt sein sollte.
- Arztnummer (LANR)
  - Kann von den Apotheken mit 9x0 (000000000) bedruckt werden. Die Apothekenrechenzentren liefern 9x0 (000000000), auch wenn der Sonderbeleg nicht bedruckt sein sollte gemäß TA3.
- Ausstellungsdatum und Leistungs- / Abgabedatum
  - Tag der Leistungserbringung der erbrachten aTM

Im Druckbereich für die Apotheke gilt, dass folgende Angaben von der Apotheke aufgedruckt werden:

- Apotheken-Nummer / IK
  - Institutionskennzeichen der Apotheke nach § 293 Absatz 5 SGB V
- Zuzahlung

- immer mit „0“
- Gesamt-Brutto
  - Betrag in Euro für eine der SOK ohne Ust.
- Positionszeilen
  - 1. Positionszeile
    - Sonderkennzeichen lt. Anhang 1 der TA1, Abschnitt xy für die Leistung gemäß § 10 Absatz 3 Buchstabe a der Vereinbarung zu Maßnahmen der assistierten Telemedizin durch Apotheken nach § 129 Absatz 5h SGB V

Oder

Sonderkennzeichen lt. Anhang 1 der TA1, Abschnitt xy für die Leistung gemäß § 10 Absatz 3 Buchstabe b der Vereinbarung zu Maßnahmen der assistierten Telemedizin durch Apotheken nach § 129 Absatz 5h SGB V

Oder

Sonderkennzeichen lt. Anhang 1 der TA1, Abschnitt xy für die Leistung gemäß § 10 Absatz 3 Buchstabe c der Vereinbarung zu Maßnahmen der assistierten Telemedizin durch Apotheken nach § 129 Absatz 5h SGB V

- Faktor immer „1“
- Taxe (vereinbarter Preis)

Für das Verordnungsfeld gilt:

- Apothekenname
  - Name und Ort der Apotheke, Anschrift und Telefonnummer
- Angaben der leistenden Person
  - Neben dem Apothekennamen werden die Angaben der leistenden Person gedruckt – ggf. händisch aufgetragen. Zu den Angaben gehören der Name und der Vorname.
- Unterschrift
  - Jeder Sonderbeleg muss durch die leistende Apothekerin oder den leistenden Apotheker eigenhändig unterschrieben werden.

## 2. Datenlieferung an die Krankenkassen

Die GKV-Krankenkassen bekommen die Datensätze für die erbrachte Maßnahme zur aTM im Rahmen der Arzneimittelabrechnung nach § 300 SGB V übermittelt.

Dabei ist zu berücksichtigen:

INV-02	Versichertennummer	gem. eGK
INV-03	Versichertenstatus	gem. eGK
NAD-Segment	Name und Anschrift d. Versicherten	ist nur zu liefern, wenn Versichertennummer nicht gefüllt
ZUP-02	Betriebsstättennummer	Die Apothekenrechenzentren liefern 9x0 (000000000)
ZUP-24	Vertragskennzeichen	129 5 h (sollte auf dem Sonderbeleg im Versichertenstatus die Kennzeichnung 83 fehlen, darf das ARZ ZUP-24 ergänzen)

ZUP-25	Lebenslange Arztnummer	Die Apothekenrechenzentren liefern 9x0 (000000000)
--------	------------------------	--

Es werden Sonderbelege und Images an die Krankenkassen übermittelt. Für die Images werden keine Digitalisierungskosten gemäß § 4 Absatz 2 Anlage 2 der Arzneimittelabrechnungsvereinbarung nach § 300 SGB V in Rechnung gestellt. Das Image des Sonderbelegs wird im Rahmen der TA 4 übertragen.

Der Sonderbeleg wird zusammen mit dem normalen Rezeptgut der Arzneimittelabrechnung an die Krankenkassen übermittelt.

Der Apotheker soll spätestens einen Monat nach Ablauf des Kalendermonats, in dem die Leistung erbracht wurde, die Daten über sein Apothekenrechenzentrum an die Krankenkasse liefern.

### 3. Abrechnung

Die Abrechnung der erbrachten Maßnahmen zur aTM erfolgt nach den Vorgaben des § 11 der Vereinbarung zu Maßnahmen der assistierten Telemedizin durch Apotheken nach § 129 Absatz 5h Satz 1, Satz 2 Nummer 1 bis 3, Satz 3 SGB V. Die Sonderbelege für erbrachte Maßnahmen werden in den Rechnungen an die Kostenträger übermittelt und gezahlt, aber nicht separat ausgewiesen.